



**LIECHTENSTEINER
FUSSBALLVERBAND**

Schutzkonzept Fussball

für den Trainings- und Spielbetrieb
ab 26. April 2021

Version 26.04.2021

Schutzkonzept Fussball

Trainings- und Spielbetrieb ab 26. April 2021

1. Gruppengrösse

1.1 Gruppengrösse im Aussenbereich

Die maximal erlaubte Gruppengrösse im Aussenbereich bei Veranstaltungen wie Trainings und Wettkämpfen beträgt für alle Altersgruppen 25 Personen.

Auf derselben Sportstätte dürfen mehrere klar abgegrenzte Gruppen dieser Grösse trainieren, spielen oder sich aufhalten. Dies, sofern ausreichend Platz vorhanden ist, konsequent geplante und umgesetzte Schutzkonzepte bestehen und keine Durchmischung stattfindet.

1.2. Gruppengrösse in Innenräumen

Die maximal erlaubte Gruppengrösse in Innenräumen bei Veranstaltungen wie Trainings und Wettkämpfen beträgt für alle Altersgruppen 10 Personen.

Auf derselben Sportstätte dürfen mehrere klar abgegrenzte Gruppen dieser Grösse trainieren, spielen oder sich aufhalten. Dies, sofern ausreichend Platz vorhanden ist, konsequent geplante und umgesetzte Schutzkonzepte bestehen und keine Durchmischung stattfindet.

1.3 Gruppengrössen im Leistungssport

Der Leistungssport und die Sportschüler:innen sind von den Bestimmungen zur Gruppengrösse im Aussenbereich und in Innenräumen nicht betroffen.

2. Umkleide- und Duschräumlichkeiten

Unter Einhaltung der maximalen Gruppengrösse von zehn Personen sind Umkleide- und Duschräumlichkeiten benutzbar, sofern sie vom Anlagenbetreiber freigegeben sind.

3. Trainings- und Spielbetrieb

3.1 Breitensport

3.1.1 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis Jahrgang 2001

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis Jahrgang 2001 sind Fussballtrainings und -spiele im Rahmen der maximalen Gruppengrössen mit Körperkontakt uneingeschränkt zulässig.

3.1.1.1 Trainingsbetrieb

Folgende Grundsätze für den Trainingsbetrieb sind zu beachten:

- Sofern die Trainer:innen auf Distanz bleiben, werden sie bei der Bemessung der Gruppengrösse nicht mitgezählt.
- Sofern machbar, bilden trainingsübergreifend immer dieselben Spieler:innen eine Trainingsgruppe. Im Rahmen einer einzelnen Trainingseinheit ist zu vermeiden, dass Spieler:innen die Trainingsgruppe tauschen.
- Je nach Platz- oder Hallengrösse können bei ausreichendem Abstand mehrere Trainingsgruppen von jeweils maximal 25 bzw. 10 Personen miteinander trainieren.
- Von jeder Trainingseinheit sind Präsenzlisten zu führen. Es ist dabei zu empfehlen, die Mitglieder der einzelnen Trainingsgruppen separat auszuweisen.

3.1.1.2 Spielbetrieb

Wettkampfs Spiele (Trainings- oder Meisterschaftsspiele) sind unter Einhaltung der Schutzkonzepte erlaubt. Sie sind so abzuhalten, dass verschiedene, räumlich klar voneinander getrennte Gruppen zu je maximal 25 Personen gebildet

Schutzkonzept Fussball

Trainings- und Spielbetrieb ab 26. April 2021

werden. Eine Gruppe besteht dabei aus den Personen, die sich auf dem Spielfeld befinden (Team A, Team B, Schiedsrichter:in). Trainer:innen, Betreuer:innen und Ergänzungsspieler:innen bilden jeweils eigene Gruppen.

Bei Wettkampfspielen in Innenräumen sind die Gruppengrössen entsprechend anzupassen.

3.1.2 Erwachsene mit Jahrgang 2000 und älter

Für Erwachsene mit Jahrgang 2000 und älter sind ausschliesslich Fussballtrainings ohne Körperkontakt zulässig.

3.1.2.1 Trainingsbetrieb

Folgende Grundsätze für den Trainingsbetrieb sind zu beachten:

- Sofern die Trainer:innen auf Distanz bleiben, werden sie bei der Bemessung der Gruppengrösse nicht mitgezählt.
- Sofern machbar, bilden trainingsübergreifend immer dieselben Spieler:innen eine Trainingsgruppe. Im Rahmen einer einzelnen Trainingseinheit ist zu vermeiden, dass Spieler:innen die Trainingsgruppe tauschen.
- Je nach Platz- oder Hallengrösse können bei ausreichendem Abstand mehrere Trainingsgruppen von jeweils maximal 25 bzw. 10 Personen miteinander trainieren.
- Von jeder Trainingseinheit sind Präsenzlisten zu führen. Es ist dabei zu empfehlen, die Mitglieder der einzelnen Trainingsgruppen separat auszuweisen.
- Die Trainingseinheiten sind so zu gestalten, dass auf Übungen mit Körperkontakt verzichtet wird.

3.1.2.2 Spielbetrieb

Aufgrund des Verbots von Körperkontakt sind Wettkampfspiele (Trainings- oder Meisterschaftsspiele) für Erwachsene mit Jahrgang 2000 und älter nicht zulässig.

3.2. Leistungssport

3.2.1. Trainingsbetrieb Leistungssport

Im Leistungssport oder für Sportschüler:innen sind Fussballtrainings in beständigen Wettkampfteams uneingeschränkt möglich.

3.2.2. Spielbetrieb Leistungssport

Spiele sind im Leistungssport unter Einhaltung der Schutzkonzepte erlaubt.

4. Zuschauer

Wettkampfspiele, die auf Anlagen ohne bestehende fixe Sitzplätze ausgetragen werden, müssen weiterhin ohne Zuschauer stattfinden.

Auf Anlagen mit bestehenden fixen Sitzplätzen sind bei Wettkampfspielen im Aussenbereich maximal 100 Zuschauer zugelassen, bei Wettkampfspielen in Innenräumen sind es maximal 50 Zuschauer.

Die für die Besucher verfügbaren Sitzplätze dürfen dabei zu höchstens einem Drittel besetzt werden. Für die Besucher gilt während der gesamten Dauer des Spiels oder Turniers, einschliesslich der Pausen, eine Sitzpflicht. Zudem müssen die Sitzplätze den einzelnen Besuchern zugeordnet sein. Die Konsumation von Speisen und Getränken bleibt verboten. Zudem gelten weiterhin die strikten Schutzkonzepte und es müssen Masken getragen werden. Im Sitzplatzbereich sind die Plätze so anzuordnen oder zu belegen, dass mindestens ein Platz freigehalten oder zwischen den Sitzplätzen ein gleichwertiger Abstand eingehalten wird.

5. Nur symptomfrei ins Training oder zum Spiel

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen NICHT am Trainings- oder Spielbetrieb teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, resp. begeben sich in Isolation und klären mit dem Hausarzt das weitere Vorgehen ab.

6. Abstand- und Hygieneregeln, Maskenpflicht

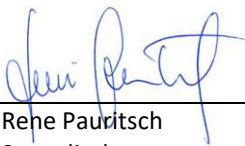
Bei der Anreise, beim Eintreten in die Sportanlage, nach dem Training oder Spiel, bei der Rückreise – in all diesen und ähnlichen Situationen ist auf Abstand zu achten, ebenso sind die Hygieneregeln einzuhalten. Auf das traditionelle Shakehands und Abklatschen ist zu verzichten.

Besondere Beachtung ist den Abstands- und Hygieneregeln dort zu schenken, wo Umkleide- und Duschräumlichkeiten benutzt werden. Hier und auf der gesamten Sportanlage ist den Geboten zum Tragen von Schutzmasken gemäss Angaben des Anlagenbetreibers strikt Folge zu leisten.

7. Bestimmung Corona-Beauftragte:r

Jede Organisation, welche Trainings oder Spiele durchführt, muss eine:n Corona-Beauftragte:n bestimmen. Diese Person ist dafür verantwortlich, dass die geltenden Bestimmungen ausnahmslos eingehalten werden.

Schaan, 21.04.2021



Rene Pauritsch
Sportdirektor



Martin Stocklasa
Ressortleiter Breitenfussball